

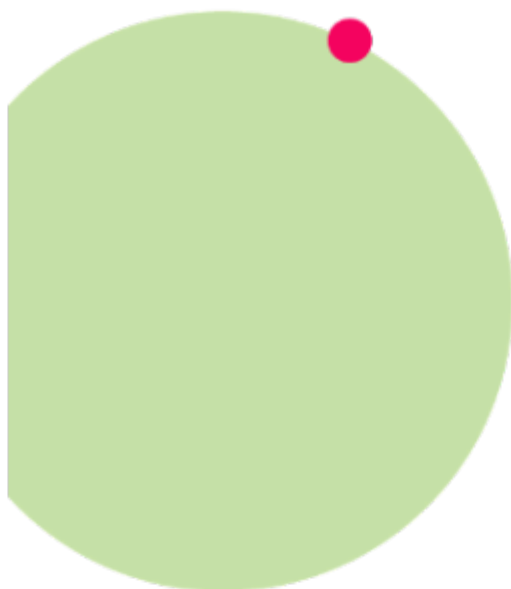
Betreff: Newsletter Dezember 2023

Von: netz.NRW Newsletter <redaktion@netz-nrw.de>

Datum: 08.12.23, 17:22

An: <info@oekobau-rheinland.de>

netz.NRW Newsletter Dezember 2023



Neues aus dem Netz

Podcast Um:Orientierung #1
Rückblick Jahreshauptversammlung

Veranstaltungstipps

Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft
Climate Action Klimafolgenanpassung
Gemeinwohl zum Frühstück
Praxiskurs KI

Gut zu wissen

Nachhaltige Firmenpräsente

Steuern & Finanzen

Betriebsausgabe Weihnachtsgeschenk

Liebe Leser:innen,

Weihnachten naht und damit auch die alljährliche Frage: Firmenpräsente oder nicht?
Sollten Sie unter Nachhaltigkeitsaspekten nicht besser darauf verzichten? Aber sie sind

doch eine so schöne Tradition und sie sorgen gleichzeitig für Kundenbindung... Wir haben ein paar Anregungen für Sie, wie Sie auch ohne Verzicht nachhaltiger agieren können und was Sie beachten müssen, um Weihnachtsgeschenke als Betriebsausgabe abzusetzen.

Mit besonderer Freude können wir Ihnen mitteilen, dass unsere Podcast-Reihe mittlerweile an den Start gegangen ist: Hören Sie doch mal rein, wir freuen uns auf Ihr Feedback! Vielleicht haben Sie ja auch Lust uns Zeit, uns das live mitzuteilen? Hinter einem Dezembertags-Türchen verbirgt sich eine Online-Veranstaltung, in der wir mit Ihnen über Gemeinwohl-Basics diskutieren wollen.

Herzliche Grüße,

Ihr netz.NRW

Neues aus dem Netz

Out now! Podcast Um:Orientierung

Es ist soweit: Die im Rahmen unseres Projekts UgemO entwickelte Podcast-Reihe Um:Orientierung - Gemeinwohlwissen für Unternehmen ist gestartet und bietet auf unterhaltsame Weise geballte Infos rund um betriebliche Gemeinwohlorientierung. In der ersten Folge **Um:Orientierung #1 Gemeinwohl-Basics** fangen wir bei den Wurzeln an: Gemeinwohl entsteht nur unter bestimmten Bedingungen. Unternehmen, die einen Beitrag dazu leisten wollen, müssen verschiedene Dimensionen in den Blick nehmen. Sie finden Eingang in Methoden, mit welchen sich der Public Value eines Unternehmens messen lässt. Mit Timo Meynhardt, Professor für Wirtschaftspsychologie und Führung an der Handelshochschule in Leipzig und GWÖ-Beraterin Claudia Schleicher sprechen wir über die Abgrenzung des Gemeinwohlbegriffs von Nachhaltigkeit, die Unterschiede zwischen GemeinwohlAtlas und Gemeinwohl-Matrix und die Voraussetzungen von gemeinwohlorientiertem Management. Weitere Hintergrundinfos finden Sie in unserem [Podcast-Blog](#).

Rückblick Jahreshauptversammlung 2023

Alle Anwesenden waren sich einig - die Jahreshauptversammlung im November war ein schönes Beisammensein mit inspirierendem Input und angeregtem Austausch. Dazu trugen neben der gemütlichen Atmosphäre in den Räumlichkeiten des Mitgliedsbetriebs neues lernen e.V. sicherlich auch das leckere Tapas-Buffer und die fruchtbaren Diskussionen im Rahmen der Tagesordnung bei. Die versammelten Mitglieder entlasteten das Vorstandsteam, welches sich erneut zur Wahl stellte - Stephan Gudewer, Svenja Noltemeyer und Hans-Gerd Nottenbohm wurden im Amt bestätigt und setzen sich weiterhin ehrenamtlich für den Verbund ein. Im Anschluss an die Tagesordnung gab uns Sabine Volmert von odecologne viel Stoff zum Nachdenken rund um nachhaltiges und klimafreundliches Webdesign: Den Anwesenden wurde deutlich, dass sie zu diesem Thema nur die Spitze des Eisbergs sehen, bereits ein kurzer Tauchgang offenbart Erstaunliches. Wir werden in Kürze auch im Rahmen eines Podcasts darauf eingehen.

Veranstaltungstipps

12. Dezember 2023, 19 bis 20 Uhr, Köln

Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft

Je schädlicher ein Produkt für die Umwelt und je schlechter abbaubar, desto öfter sollte es genutzt und idealerweise gar nicht zu Müll werden. In diese Kategorie fällt auch die große Bandbreite an Kunststoffen. Aber wie funktioniert das eigentlich mit der Kreislaufwirtschaft ganz genau, welche positiven Beispiele oder Hindernisse gibt es und wie rentabel kann sie sein? Dies erläutert der Vortrag [Kreislaufwirtschaft konkret - am Beispiel Kunststoffe](#) und geht auch auf die aktuellen sowie absehbaren gesetzlichen Vorschriften ein.

13. Dezember 2023, 11:30 bis 12:30 Uhr, online

Climate Action: Klimawandel und betriebliche Resilienz

Neben allen Anstrengungen in Bezug auf Klimaschutz darf auch die Notwendigkeit nicht außer acht gelassen werden, sich dem bereits existenten Klimawandel zu stellen. Eine frühzeitige kritische Bestandsaufnahme ist für Unternehmen besonders wichtig: Welche individuellen betrieblichen Risiken birgt der Klimawandel? Und wie können diese ins strategische Management mit einbezogen werden? Unternehmen, die hier proaktiv agieren, sind besser in der Lage, sich den kommenden Herausforderungen zu stellen. Das praxisorientierte [Online-Webinar Klimafolgen und Klimafolgenanpassung](#) gibt Vertreter:innen von Unternehmen Tools und Good Practices an die Hand und lässt Raum für Fragen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und letzter Teil der Reihe "Climate Action" für Unternehmen.

14. Dezember 2023, 9 bis 9:45 Uhr, online

Hoch die Tassen - Gemeinwohl zum Frühstück!

Im Rahmen der Podcast-Reihe Um:Orientierung wollen wir mit Ihnen auch live über die Voraussetzungen, Herausforderungen und Chancen gemeinwohlorientierten Handelns in Unternehmen sprechen: Was bewegt Sie, was spricht Sie an? Wo würden Sie etwas ergänzen wollen, wo gibt es Kritik? Möchten Sie eigene Erfahrungswerte in Bezug auf gemeinwohlorientiertes Management mit anderen teilen? Haben Sie Fragen oder Anregungen zu den Inhalten von Um:Orientierung #1? Wir laden alle Interessierten herzlich zur Veranstaltung [Gemeinwohl zum Frühstück](#) ein. Das Podcast-Team freut sich auf eine frische Online-Morgenrunde, unsere Interviewpartnerin Claudia Schleicher ist ebenfalls mit dabei und gibt einen Input zu systemischen Veränderungsprozessen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch erforderlich.

14. und 21. Dezember 2023, 16 bis 18 Uhr, online

Gestatten, KI: Praxiskurs zu Einsatz und Risiko

Die Künstliche Intelligenz ist gekommen, um zu bleiben. Und da die bahnbrechende Technologie rundherum immer mehr Räume erobert, ist es auch für Unternehmen jeder Größe wichtig, sich mit ihrer Funktionsweise und den Bedingungen ihrer

Einsatzmöglichkeiten zu befassen. In den 4 Modulen des **Praxiskurs KI: Verstehen, anwenden und kritisch hinterfragen** erhalten Teilnehmende einen tiefen Einblick in die Entstehungsgeschichte der Künstlichen Intelligenz und aktuelle Trends, lernen Schreib-, Bilder- und Sprach-KI kennen und üben, diese für sich zu nutzen. Daneben werden ethische Aspekte diskutiert und Risiken der Technologie beleuchtet. Die ersten beiden Module finden im Dezember statt, Modul 3 und 4 folgen am 11. und 18. Januar.
WILA Bonn e.V. ist netz.NRW-Mitglied seit 1995.

Gut zu wissen

Jingle Bells mit Streuartikeln: Geht das auch rund?

Kreislaufwirtschaft und Weihnachten, das scheint nicht zusammenzupassen. Denn nette Giveaways, welche das betriebliche Budget nicht überstrapazieren und in der Festzeit das Herz von Kund:innen und Geschäftspartner:innen beglücken sollen, haben in der Regel eines gemeinsam: Eine recht kurze Lebenszeit und eher wenig Aussicht auf Recycling. Unternehmen, die nicht ganz darauf verzichten wollen oder können, tun gut daran, gründlich darüber nachzudenken, auf welches Produkt sie ihre Wahl fallen lassen. Es gibt einige Möglichkeiten, Müllmengen zu reduzieren und sogar Kreislaufwirtschaft zu fördern.

- **Nützlich** **schchenken:** Kulis, Klebestifte, Notizblöcke, das alles gehört sowieso regulär zum betrieblichen oder privaten Verbrauchsmaterial und liegt bei Empfänger:innen gewöhnlich nicht einfach nur in der Ecke herum. Staubfänger sind nicht nachhaltig und selbst Nützlich kann leicht dazu werden, wenn es nicht einen grundlegenden Bedarf erfüllt. Schauen Sie doch mal in Ihre Schubladen: Liegt da nicht noch irgend so ein Mousepad mit Aufdruck, das Sie doch nicht mehr jeden Tag vor Augen haben wollten? Auch Tisch- oder Taschenkalender wandern am Ende des Jahres häufig mehr oder weniger ungenutzt in die Papiercontainer, seit sich alles wunderbar digital planen lässt.
- **Auf verwendete Materialien achten:** Die nützlichen Alltagshelfer können Sie dann auf ihre Kreislauffähigkeit abklopfen. Woraus bestehen sie und in welche Tonne wandern sie am Ende ihres Lebenszyklus? 1. Wahl sind beispielsweise Artikel aus recyceltem Kunststoff oder Papier sowie Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Auch eine Option: Upcycling mitdenken und gleich ein paar Anregungen dazu mitschenken!
- **So rückstandslos wie möglich:** Die nachhaltigsten Präsente sind immer noch solche, die direkt wieder in die Biomasse eingehen. Lebensmittel, bio und fair, am besten unverpackt oder in einer Umhüllung aus nachwachsenden Rohstoffen, lassen sich gut mit einem Anhänger im Corporate Design personalisieren. Das gleiche gilt für Saatgut oder Blumenzwiebeln. Wie wäre es beispielsweise mit einem besonderen Gewürz oder einer Samenbombe? Die Bestandteile eines solchen Streuartikels lassen sich bei Bedarf gut auch noch kurzfristig organisieren.

Steuern & Finanzen

Betriebsausgabe Weihnachtspräsent

Geschenke erhalten die Freundschaft, so sagt man und frau und so mancher Beziehung zu Kund:innen und Geschäftspartner:innen schadet eine kleine Aufmerksamkeit ebenfalls nicht. Für Unternehmen, die hierbei an Weihnachten den materiellen Weg gehen möchten, sind Streuartikel am unkompliziertesten. Dies sind wirklich geringfügige Präsente wie beispielsweise Kugelschreiber mit Firmenlogo: Beträgt ihr Anschaffungspreis maximal 10 Euro, sind sie als Betriebsausgabe vollständig von der Steuer abzugsfähig. Wenn es etwas teurer sein soll, wird die Sache komplizierter: Betrieblich veranlasste Präsente sind pro beschenkter Person und Jahr bis 35 Euro als Betriebsausgabe absetzbar - bei Kleinunternehmer:innen bezieht sich diese Zahl auf die Bruttosumme inklusive Umsatzsteuer, bei Vorsteuerabzugsberechtigten gilt der Nettobetrag ohne Umsatzsteuer. Wichtig ist, dass die drei W's dokumentiert werden: Wer bekommt wann welches Geschenk? Und damit nicht genug, auch die Übernahme von 30 % Pauschalsteuer ist angebracht, damit Empfänger:innen für ihr Geschenk nicht noch in die Tasche greifen müssen. A propos Aufmerksamkeit: Steuerlich gesehen fällt dieser Begriff nicht in die Kategorie Weihnachtspräsent und muss mit einem persönlichen Ereignis verbunden sein!

Quelle: [Lexware](#)

Feedback

Hat Ihnen unser Newsletter gefallen, haben Sie Anregungen, Themenvorschläge oder eigene Terminhinweise? Wir freuen uns über Ihr Feedback an redaktion@netz-nrw.de



Copyright © 2023 netz.NRW e.V.

Fotoquellen: unsplash.com

Redaktion Newsletter: Kirsty Lyu

Vorstand und verantwortlich gem. § 55 II RStV:

Svenja Noltemeyer, Stephan Gudewer und Hans-Gerd Nottenbohm

[Impressum](#) [Datenschutz](#)

Postanschrift:

netz.NRW e.V.

Geschäftsstelle Westfalen: Huckarder Str. 10-12, 44147 Dortmund

Geschäftsstelle Rheinland: Biegerstr. 22, 51063 Köln

www.netz-nrw.de

Sie erhalten diesen eNewsletter, weil Ihr Unternehmen/ Ihre Organisation Mitglied von netz.NRW ist oder weil Sie ihn über unsere Webseite abonniert haben.

[Newsletter abbestellen](#)



Verwendungsrechte gem. Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.